Minigärtner Regionalgruppe Konstanz-Kreuzlingen

8. Treffen am 23.05.2023

auf der Insel Mainau

Endlich hat´s geklappt – wir trafen uns mit dem Klettermax an einer alten und vor allem hohen Zeder auf der Insel Mainau!

Nachdem wir bereits unser letztes Treffen mit Max und seinem Mitarbeiter Boris aufgrund von anhaltendem Regen absagen mussten, stand auch dieses Treffen zunächst unter keinem guten Stern. Für den Nachmittag waren heftige Gewitter über dem Überlinger See angesagt, die die Mainau auch touchiert haben. So spazierten wir noch im Nieselregen von unserem Treffpunkt am Inseleingang ins Arboretum der Mainau. In der Zwischenzeit hörte der Regen auf und wir erkannten gleich den Vorteil großer, alter Bäume: darunter war es ganz trocken, denn kein Regentropfen kam durch die dichten Kronen bis auf den Boden.

Max und Boris begrüßten und erklärten uns, was ein Baumkletterer und -pfleger so macht. Neben dem Seilklettern ist nämlich das Wissen um die Bäume besonders wichtig: Der Baumpfleger erhält den Baum, indem er Totholz und Fremdwuchs entfernt, Kronensicherungen einbaut und die Zukunft des Baumes plant, damit keine Äste brechen und zur Gefahr für Mensch, Tier, Häuser und Sachen werden.

Auch lernten wir Leni kennen, die unsere Gruppe ab sofort als Minigärtnerin verstärkt.

Wir teilten uns in zwei Gruppen – Jungs und Mädchen – auf und machten uns gleich an die Arbeit.

Die Mädels durften zuerst klettern: mutig schwang sich eine nach der anderen in luftige Höhe.

Aber was machten die Jungs in der Zwischenzeit? Erinnert ihr euch noch an unser Treffen in der Regenbogenschule, wo wir Skulpturen für die Verleihung des *Bodenseegärten*-Preises töpferten? Einige von euch hatten auch kleine Tellerchen, Schälchen und Anhänger getöpfert, die wir bei dieser Gelegenheit anmalten. Zur Erinnerung: die kleinen Kunstwerke müssen jetzt noch mal gebrannt werden und ihr bekommt sie bei einem der nächsten Treffen.

Zur Halbzeit wechselten wir die Stationen und die Jungs waren an der Reihe ihren Mut und ihre Kraft unter Beweis zu stellen. Wir erkundigten uns bei Max und Boris, ob in ihrem Team auch eine Frau arbeitet. Sie verrieten uns, dass ab und zu eine Frau aushilft und eine viel schönere Klettertechnik hat, als die Männer. Bei Männern ist die saubere Technik nämlich nicht ganz so wichtig, weil sie mehr Kraft haben.

Können wir diese Beobachtung vielleicht bestätigen? 😉

Vielen Dank an Max und Boris von der Firma Klettermax für diesen tollen und ereignisreichen Nachmittag!